



Am Samstag konnte die neue Kegelbahn des Sportkegelclubs Unterharmersbach eröffnet werden. Vereinsvorstand Markus Wacker (Mitte) freute sich über ein volles Haus und dass nach Monaten des Stillstands endlich wieder Wettkampfatmosphäre herrscht. Fotos: Hanspeter Schwendemann



DKB-Vizepräsident Holger Zurek vom Deutschen Keglerbund Classic zeichnete Fabian Zimmermann als »Sportler des Jahres« aus und überreichte ihm den Pokal.

SKC Unterharmersbach ist ein Vorzeigeverein für den Kegelsport

Ortsvorsteher Schütze: »Unterharmersbach ist stolz auf die Hombe-Arena« – Fabian Zimmermann als »Sportler des Jahres« geehrt

Von Hanspeter Schwendemann

Zell-Unterharmersbach. Beim Sportkegelclub Unterharmersbach ist der Blick in die Zukunft gerichtet: Am Samstag konnte die neue Kegelbahn offiziell eröffnet werden, im Verein wird das Kegel sowohl als Spitzen- als auch als Breitensport sehr erfolgreich betrieben und eine herausragende Jugendarbeit geleistet. »Der SKC Unterharmersbach ist ein Vorzeigeverein für den Kegelsport«, lobte Sportdirektor Harald Seitz vom Deutschen Keglerbund Classic bei der Einweihungsfeier.

Vizepräsident Holger Zurek sowie Verbandssportwart Jürgen Bachert vom Südbadischen Sportkegler- und Bowlingverband nach Unterharmersbach gekommen. Vorsitzender Markus Wacker machte in seinem Rückblick deutlich, dass der KV Unterharmersbach in den zurückliegenden Monaten das größte Projekt in seiner Vereinsgeschichte realisiert hat. Die Mitglieder haben fast 1.850 Stunden Eigenleistung erbracht, knapp 150.000 Euro wurden investiert. Entstanden ist eine komplett neue Kegelanlage. Der alte Kunststoffbelag wurde durch eine Segmentbahn ersetzt und auch die erst vier Jahre alten Stellautomaten erneuert. Wände wurden herausgerissen, Decken und Wände neu gestrichen und die Umkleieräume erweitert. »Tonnen von Bau-

bund Classic. Dies betreffe nicht nur die neue Kegelanlage sondern auch die Arbeit im Verein und insbesondere die Jugendarbeit. Als Zeichen dafür konnte DKB-Vizepräsident Holger Zurek den 16-jährigen Unterharmersbacher Aktiven Fabian Zimmermann als »Sportler des Jahres« ehren und ihm einen Pokal des Keglerbunds überreichen. Vorstand Markus Wacker durfte aus den Händen von Verbandssportwart Jürgen Bachert eine Ehrenurkunde für die erfolgreiche Arbeit in Empfang nehmen. »Der SKCU ist ein Vorzeigeverein für den Kegelsport«, rief Harald Seitz den Verantwortlichen zu. Seitz ist Sportdirektor des Deutschen Keglerbunds und zugleich Trainer der Erfolgsmannschaften des KV Liedolsheim. Auch Seitz würdigte die sehr gute Jugendarbeit aber auch die Präsenz des Unterharmersbacher Vereins in den sozialen Medien.

»Ganz Unterharmersbach ist stolz auf die Hombe-Arena«, gratulierte Ortsvorsteher Ludwig Schütze und betonte, dass man »ein Juwel« im Grünen Hof habe. Auch Bürgermeister Günter Pfundstein zollte Markus Wacker und allen Mitgliedern des Vereins seinen großen Respekt. Dass der Wirt und der Verein gemeinsam in Vorleistung getreten sind und rund eine Viertel Million Euro in die Zukunft investiert haben, sei beachtlich. Bürgermeister Pfundstein unterstrich, dass der SKC mit den Damen und Herren jeweils in der 2. Bundesliga antritt und die höchsten Spielklassen aller rund 100 Zeller Vereine erreicht habe.

»Ihr könnt stolz darauf sein, wie ihr aufgestellt seid«, gratulierte Michael Hirt von der Sparkasse Kinzigtal. Er brachte den Unterharmersbacher Sportkeglern zur Eröffnung der neuen Kegelbahn die Zusage mit, dass die Sparkasse ihren Sponsoring-Vertrag verlängern wird. Kegelbahn-Bauer Hans-Dieter Bär überreichte Nachwuchskeglerin Celina Wacker symbolisch zwei Kinderkugeln und bekräftigte damit, dass beim SKCU der Kegelsport eine große Zukunft hat. Mit einem dreifachen, schallenden »Gut! Holz!« wurde die Feierstunde beendet, ehe dann die beiden Herrenmannschaften aus Unterharmersbach und Liedolsheim demonstrierten, was den Reiz des Sportkegelns ausmacht.

Bei der Party am Abend war Sascha Huber der Musiker. Die Stimmung war überlegend und es gab rundum nur großes Lob. Gastgeber und Gäste hatten alle eine Menge Spaß.



Stolz auf die »Hombe-Arena«. Die Gratulanten und Wegbereiter der neuen Kegelbahn (von links): Bürgermeister Günter Pfundstein, 1. Vorsitzender Markus Wacker, Verbandssportwart Jürgen Bachert, 2. Vorsitzender Joachim Albrecht, DKB-Vizepräsident Holger Zurek, Grüner-Hof-Wirt Franz-Josef Wacker und Ortsvorsteher Ludwig Schütze.



Namens des Keglerbunds und des KV Liedolsheim gratulierte Harald Seitz (rechts) den beiden Unterharmersbacher Vereinsvorsitzenden Markus Wacker (links) und Joachim Albrecht (Mitte).

Am Samstag herrschte Wettkampfatmosphäre auf der Kegelbahn im »Grünen Hof«. Eine Woche vor dem Bundesligastart waren die Männer und Frauen des nordbadischen KV Liedolsheim zum Freundschaftsspiel nach Unterharmersbach gekommen, um der Kegelbahneröffnung einen würdigen Rahmen zu geben. »Endlich wieder schöner Kegelsport, endlich wieder super Stimmung«, freute sich der 1. Vorsitzende Markus Wacker bei seiner Begrüßung. Der Lockdown hatte auch den Kegelsport nahezu komplett zum Erliegen gebracht. Jetzt aber rollen die Kugeln wieder und unter Einhaltung der 3-G-Regeln konnte mit Verspätung auch die Eröffnung der komplett sanierten Kegelanlage gefeiert werden.

Größtes Projekt in der Vereinsgeschichte

Zur Eröffnungsfeier waren neben Bürgermeister Günter Pfundstein und Ortsvorsteher Ludwig Schütze der DKB-

Stolz auf die »Hombe-Arena«

Große Anerkennung und viele lobende Worte gab es von den Ehrengästen für die Verantwortlichen des Sportkegelclubs Unterharmersbach. Der SKCU habe »Kegelsport next Level« erreicht, lobte Sportdirektor Harald Seitz vom Deutschen Kegler-



Verbandssportwart Jürgen Bachert (links) überreichte Vorstand Markus Wacker eine Urkunde des Verbands.



Michael Hirt von der Sparkasse Kinzigtal (rechts) lobte die herausragenden Leistungen der Verantwortlichen.



Kegelbahnbauer Hans-Dieter Bär überreichte Nachwuchskeglerin Celina Wacker symbolisch zwei Kinderkugeln und bekräftigte damit, dass beim SKCU der Kegelsport eine große Zukunft hat.